

von Sabi George, Pater

Fußball ist unser Leben

Zur Fußballweltmeisterschaft 1974 sang die deutsche Nationalmannschaft das Lied „Fußball ist unser Leben“. Auch wenn dieses Lied als Fußballhymne gedacht war, aber spiegelt sich diese Aussage „Fußball ist unser Leben“ nicht tatsächlich in unserem Leben wieder?



Nicht umsonst ist Fußball eine der beliebtesten Sportarten.

Fußball wird von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen gleichermaßen gespielt und begeistert auch viele Menschen, die nicht aktiv Fußball spielen.

Fußball verbindet Menschen gleich welcher Kultur, Schicht oder Religion. Er ist ein Zeichen für Solidarität und Zusammenhalt. Die Spieler einer Mannschaft der Bundesliga kommen aus verschiedenen Nationen.

In einer Mannschaft sind Gemeinschaft, Teamgeist, Kreativität, Mut und Ausdauer selbstverständlich. Man gewinnt das Spiel zusammen und verliert zusammen als Team.

Der Fußball zeigt vielfältige Emotionen, Geschichten und Begegnungen. Fußball ist ein starkes Stück Leben und bringt viele Menschen friedlich zusammen.

Das Spiel lehrt uns viel: Freude und Enttäuschung gemeinsam zu akzeptieren, andere zu respektieren.

Fußball ist keine Einzelsportart, sondern ein Mannschaftssport. Einer alleine kann auf dem Spielfeld nichts ausrichten.

Es braucht auf allen Positionen gute Spieler, die ihre Talente und Begabungen für die Mannschaft einsetzen. Ob Tormann, Verteidiger, Stürmer, Flügelflitzer: Man braucht ein Team und ein gutes Team ist mehr als die Summe der Teile!

Das gilt auch für jeden Christen, für jede christliche Gemeinschaft.

„Jeder soll dem anderen mit der Begabung dienen, die ihm Gott gegeben hat. Wenn ihr die vielfältigen Gaben Gottes in dieser Weise gebraucht, setzt ihr sie richtig ein. (1. Petrus 4,10)“